

II-1191 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des National-
rates, XI. Gesetzgebungsperiode

14.3. 1968

614/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. T u l l, Robert W e i s z und Genossen,
an den Bundesminister für Inneres,
betreffend die Nichteinladung des mit Presseangelegenheiten be-
trauten Organes des Bundesministeriums für Inneres zur sogenannten
Amtsbesprechung der Pressreferenten am 9. und 10.2. 1968

- . - - . -

Anlässlich der Beantwortung der von den sozialistischen Abgeordneten
in der Sitzung des Nationalrates vom 7.3.1968 eingebrochenen dring-
lichen Anfrage betreffend die Tätigkeit von Staatssekretär Pisa
ist vom Herrn Bundeskanzler festgestellt worden, daß der Zweck die-
ser Besprechung der Abstimmung der Öffentlichkeitsarbeit der ein-
zelnen Ministerien mit der gesamten Bundesregierung diente.

Im Verlauf der Debatte über diese dringliche Anfrage ist hervor-
gekommen, daß insbesondere das mit Presseangelegenheiten betraute
Organ des von Ihnen, Herr Bundesminister, geleiteten Ressorts zu
dieser interministeriellen Besprechung nicht eingeladen war und da-
her das Bundesministerium für Inneres nicht vertreten gewesen ist.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Entspricht es den Tatsachen, daß eine derartige Einladung an
das von Ihnen geleitete Ressort nicht ergangen ist?

- 2 -

14. 3. 68

614/J

- 2) (Bei Bejahung der Frage 1:) Haben Sie, Herr Bundesminister, Anhaltspunkte dafür, aus welchen besonderen Gründen diese Einladung gerade für Ihr Ressort unterblieb?
- 3) Welche Maßnahmen haben Sie, Herr Bundesminister getroffen, um eine Übergehung des Bundesministeriums für Inneres in Hinkunft zu vermeiden?
- 4) Insbesondere, haben Sie, Herr Bundesminister die bezeichnete Angelegenheit im Ministerrat zur Sprache gebracht?
- 5) Haben Sie sich, Herr Bundesminister, als Sie von der Übergehung Ihres Ressorts bei der Einladung zur sogenannten Amtsbesprechung erfuhren, nach den Gründen hierfür erkundigt?
- 6) (Bei Bejahung der Frage 5:) Welche Gründe wurden Ihnen bekanntgegeben?
- 7) (Bei Verneinung der Frage 5:) Warum haben Sie keine Erkundigungen über die Nichteinladung eingeholt?

-.-.-.-.-